



**Niederschrift über den öffentlichen Teil der 8. Sitzung der
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde
am 29.04.2025, 17:00 Uhr**

Sitzungsort: Familiengarten Eberswalde, Stadthalle „Hufeisenfabrik“,
Am Alten Walzwerk 1, 16227 Eberswalde

Art der Sitzung: Hybridsitzung

TAGESORDNUNG

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 20.03.2025	
4	Feststellung der Tagesordnung	
5	Informationen des Vorsitzenden	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Bericht des Leiters der Polizeiinspektion Barnim bzw. eines Vertreters	
8	Tätigkeitsbericht des Kulturbeirates der Stadt Eberswalde	
9	Informationen aus der Stadtverwaltung	
10	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	
11	Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen	
12	Genehmigung von Eilentscheidungen	
13	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	
13.1	Anpassung der Förderrichtlinie zur ambulanten ärztlichen Versorgung	BV/0153/2025
13.2	Auftrag zur Überarbeitung der "Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde"	BV/0155/2025
13.3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 310 „Ackerstraße 6“ Überleitungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 310 „Ackerstraße 6“ Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung	BV/0158/2025
13.4	Bebauungsplan Nr. 503 „Eberswalder Straße 20“ Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13a BauGB	BV/0161/2025
13.5	Benennung eines allgemeinen Stellvertreters des hauptamtlichen Bürgermeisters	BV/0164/2025
13.6	Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde	BV/0175/2025
14	Informationsvorlagen	

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
1	Begrüßung und Eröffnung der Sitzung	

Um 17:00 Uhr wird zu Beginn der Sitzung zu Ehren des kürzlich verstorbenen ehemaligen Stadtverordneten Herrn Hardy Lux eine Schweigeminute eingelegt.

Herr Wrase, 1. Stellvertreter des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung (StVV), eröffnet die öffentliche Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt alle Anwesenden zur Hybridsitzung der StVV der Stadt Eberswalde, an der nachstehende Stadtverordnete mit begründeten genehmigten Anträgen gemäß § 34 Abs. 2 BbgKVerf per Videozuschaltung teilnehmen dürfen:

Name	gemäß begründetem Antrag vom	und Genehmigung vom
Herr Dietterle	27.04.2025	28.04.2025
Herr Fischer	28.04.2025	28.04.2025
Frau Walter	29.04.2025	29.04.2025
Herr Zinn	25.04.2025	25.04.2025

Herr Fischer ist zu Beginn der Sitzung noch nicht per Videozuschaltung anwesend.

Die per Video zugeschalteten Stadtverordneten teilen auf Nachfrage jeweils mit, dass die Video- und Audioübertragung funktioniert.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
2	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	

Herr Wrase stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähig ist.

Einwendungen werden hiergegen nicht vorgetragen.

Zu Beginn der Stadtverordnetenversammlung sind 25 Stadtverordnete (davon 22 in Präsenz und 3 per Videozuschaltung) sowie der Bürgermeister anwesend bzw. zugeschaltet, mithin **26 Stimmberechtigte (Anlage 1)**.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
3	Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der 7. Sitzung vom 20.03.2025	

Einwendungen hiergegen werden nicht vorgetragen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
4	Feststellung der Tagesordnung	

Herr Herrmann teilt mit, dass die Beschlussvorlage BV/0161/2025 „Bebauungsplan Nr. 503, Eberswalder Straße 20‘ Aufstellungsbeschluss nach § 2 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 13 BauGB“ für heute zurückgezogen werde.

Der geänderten Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
5	Informationen des Vorsitzenden	

5.1 Frau Sylvia Böttger teilte am 20.03.2025 per E-Mail ihren Rücktritt aus dem Beirat für Menschen mit Behinderungen mit.

5.2 Frau Nancy Zielke, Ortsvorsteherin des Ortsbeirates Sommerfelde, teilte am 28.04.2025 mit, dass sie ihre Tätigkeit als Ortsbeiratsmitglied zum 30.04.2025 niederlegt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
6	Einwohnerfragestunde	

6.1 Einwohnerin:

- regt an, dass eine Fahrmöglichkeit zum Friedhof in der Biesenthaler Straße in regelmäßigen Abständen eingerichtet werden könne
- fragt, ob ein Fußgängerüberweg zwischen dem Familiengarten und dem Parkplatz eingerichtet werden könne
- regt an, dass im „Amtsblatt für die Stadt Eberswalde“ die „Guten Orte“ mit Toiletten veröffentlicht werden
- bedankt sich für den Bürgerempfang im Messingwerkpark, dieser sei eine sehr gelungene Veranstaltung gewesen

Herr Herrmann teilt mit, dass die ersten beiden Fragen schriftlich beantwortet werden und die Anregung zur Veröffentlichung der „Guten Orte“ mit Toiletten im „Amtsblatt für die Stadt Eberswalde“ mitgenommen werde.

Herr Maskow nimmt ab 17:10 Uhr an der Sitzung teil (**27 Stimmberechtigte**).

Die Einwohnerfragestunde endet um 17:12 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
7	Bericht des Leiters der Polizeiinspektion Barnim bzw. eines Vertreters	

Herr Wrase beantragt das Rederecht für Herrn Stephan Lampe, Leiter des Führungs- und Revierdienstes in der Polizeiinspektion Barnim.

Abstimmungsergebnis zum Rederecht: einstimmig zugestimmt

Herr Lampe berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation (**als Anlage 2 nur im Bürger- und Ratsinformationssystem abrufbar**) über die Kriminalität im Barnim.

Herr Zinn bedankt sich bei Herrn Lampe für den Bericht und regt an, dass im Fachausschuss dazu eine vertiefte Diskussion geführt werden solle. Er fragt nach der Einschätzung der Polizei zu den Themen „Kinder- und Jugendkriminalität“ sowie „Organisierte Kriminalität“.

Herr Zinn ist der Ansicht, dass eine gute räumliche Lösung für die Unterbringung des Polizeireviers Barnim im Haus 2 des Behördenzentrums gefunden worden sei. Er fragt, ob der Standort Eberswalde vertraglich gesichert sei.

Des Weiteren bittet Herr Zinn, dass zu den Einwohnerversammlungen die zuständigen Revierpolizisten anwesend sind.

Herr Lampe verweist zur Kinder- und Jugendkriminalität auf Seite 128 der Jahresstatistik, welche allen Stadtverordneten per E-Mail übersandt werde.

Herr Lampe teilt zur organisierten Kriminalität mit, dass dies ein sehr weit gefächertes Themengebiet sei. Bezogen auf die Anfrage von Herrn Zinn in der StVV am 30.05.2023 zur Problematik mit der Ethnie Tschetschenen teilt Herr Lampe mit, dass aus Sicht der Polizei im Moment keine signifikante Straftatenhäufung vorliege.

Herr Herrmann teilt mit, dass es in der Vergangenheit Gespräche unter Hinzuziehung von zwei Landtagsabgeordneten und den Verantwortlichen zur Standortfindung für die Polizei in Eberswalde gegeben habe. Es seien bereits Probe-Bohrungen vorgenommen worden, um den Untergrund zu testen. Die Freigabe der Immobilie sei von Landesseite noch nicht erfolgt. Er hoffe, dass die Landtagsabgeordneten mehr erreichen können.

Nachrichtliche Anmerkung:

Die Jahresstatistik wurde allen Stadtverordneten am 30.04.2025 per E-Mail übersandt.

Frau Polzer-Storek fragt, ob seit der Corona-Pandemie Häusliche Gewalt zugenommen habe und ob im Landkreis Barnim bzw. der Stadt Eberswalde Gewaltstraftaten gegen Frauen zugenommen haben.

Herr Lampe teilt mit, dass er die Statistiken im Nachgang der Sitzung zur Verfügung stellen könne.

Herr Walter fragt, ob Herr Lampe eine landesweite Statistik zu politisch motivierten Straftaten zur Verfügung stellen könnte.

Herr Lampe teilt mit, dass er die statistischen Zahlen nachreichen werde.

Nachrichtliche Anmerkung:

Die statistischen Übersichten zu den Anfragen sind der **Anlage 3** zu entnehmen.

Herr Zinn fragt, ob das Brandenburgische Viertel Kriminalitätsschwerpunkt sei. Er würde sich wünschen, dass bei Einwohnerversammlungen auch die Revierpolizisten vor Ort seien.

Herr Lampe teilt mit, dass das Brandenburgische Viertel nicht am stärksten von Kriminalität belastet sei. Herr Lampe verweist auf Seite 131 der Jahresstatistik.

Herr Herrmann lobt die gute Zusammenarbeit mit der Polizei und mit den Rettungskräften.

Herr Banaskiewicz nimmt ab 17:20 Uhr an der Sitzung teil (**28 Stimmberechtigte**).

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
8	Tätigkeitsbericht des Kulturbeirates der Stadt Eberswalde	

Herr Milbradt, Vorsitzender des Kulturbeirates, berichtet über die Tätigkeit des Kulturbeirates (**Anlage 4**).

Herr Zinn regt an, dass die Beiräte besser zusammenarbeiten und sich bewusstmachen sollten, was es für die jeweiligen Vertreter in den Ausschüssen bedeute, in einem Beirat tätig zu sein und welche Funktionen und Rechte die Beiräte haben. Er würde sich wünschen, dass der Kulturbeirat mehr Präsenz in den Fachausschüssen und auch in der StVV zeigen und auch Empfehlungen zu Beschlussvorlagen geben würde.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
9	Informationen aus der Stadtverwaltung	

9.1 Herr Herrmann informiert über Folgendes:

- Verabschiedung von Frau Fellner in den Ruhestand am Montag, dem 28.04.2025; ab dem 01.06.2025 wird Frau Leuschner die kommissarische Leitung des Dezernates III (Bau und Stadtentwicklung) übernehmen; Frau Jahn wird die Stellvertretung der kommissarischen Dezernatsleitung wahrnehmen; das Büro des Dezernates III wird vorübergehend in das Stadtentwicklungsamt gehen; die Durchführung des Fachausschusses 3 wird durch das Sachgebiet Sitzungsdienst abgedeckt

- aktuelle Situation in der alten Poliklinik in der Karl-Liebknecht-Straße
- Aufsichtsratssitzung der GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH
- Umstrukturierung der WITO Wirtschafts- und Tourismusentwicklungsgesellschaft mbH durch den Landkreis Barnim
- Übergabe von Ausstattungsmitteln zur Errichtung von drei Katastrophenschutz-Leuchttürmen
- Bau- und Planungsausschuss des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg in Eberswalde am 04.04.2025
- strategische Gesamtberatung zum Thema „Städtebauförderung“ am 27.03.2025
- Abschlussveranstaltung zur Kooperationsvereinbarung zur Stärkung und Aufwertung des Brandenburgischen Viertels mit der Wohnungsgenossenschaft Eberswalde mbH 1893 eG am 07.04.2025
- Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Bürgermeister großer und mittlerer Städte und Gemeinde des Städte- und Gemeindebundes Brandenburg in Zossen am 11.04.2025
- Aufstieg der Bohle-Kegler der SG Eberswalde in die 1. Bundesliga
- 7. Sparkasse Barnim Junior-Cup in der Waldsportanlage am 26./27.04.2025 mit 48 Mannschaften
- Bürgerempfang am 12.04.2025 im Messingwerkpark Finow
- Herr Herrmann lädt ferner zu folgenden Terminen ein:

MO	05.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung für den Ortsteil Spechthausen
MI	07.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung für den Ortsteil Tornow
DO	08.05.2025		Gedenken zum Tag der Befreiung
MO	19.05.2025	17:00 Uhr	Einwohnerversammlung für den Ortsteil Sommerfelde
FR-SA	13.06.2025 bis 14.06.2025		Waldstadt-Festival

Herr Zinn hätte sich gewünscht, dass auch der Termin „20 Jahre Bürgerzentrum Brandenburgisches Viertel“ am 09.05.2025, von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr, erwähnt worden wäre. Er merkt an, dass es zur Thematik GLG ebenfalls eine Berichterstattung des Nordkuriers und des rbb Brandenburg gegeben habe.

Die Informationen aus der Stadtverwaltung enden um 19:02 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
10	Anfragen, Anregungen und Informationen von Fraktionen und Stadtverordneten sowie im Rahmen ihrer Zuständigkeit von Vertreter/innen der Ortsbeiräte, den Vertreter/innen der Beiräte gemäß Hauptsatzung und den Beauftragten gemäß Hauptsatzung	

10.1 Herr Ortel:

- fragt, wie lange der Vertrag zwischen der Deutschen Marktgilde eG und der Stadt Eberswalde für die Standorte Marktplatz und Brandenburgisches Viertel laufe und ob die Stadt Pläne zur Rekommunalisierung verfolge

Herr Herrmann teilt mit, dass es derzeit keine Pläne zur Rekommunalisierung gebe. Die Dauer des Vertrages werde nachgereicht.

Nachrichtliche Anmerkung:

In der Beschlussvorlage BV/0504/2021 „Zukunft der Eberswalder Wochenmärkte“ heißt es:

„Aufgrund des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 28.06.2012 wurde am 30.07.2012 ein Nutzungsvertrag über die Anmietung des Marktplatzes und des Potsdamer Platzes (Brandenburgisches Viertel) in Eberswalde mit der Deutschen Marktgilde eG zur Veranstaltung von Wochenmärkten mit Vertragsbeginn zum 01.10.2012 und einer Laufzeit von 3 Jahren geschlossen. Dieser Vertrag hat sich aufgrund der vertraglichen Regelungen automatisch jährlich verlängert und besteht bis zum heutigen Tage fort. [...] In diesem Nutzungsvertrag ist unter anderem das Kündigungsverfahren geregelt, mit welchem dem derzeitigen Mieter des Marktplatzes und des Potsdamer Platzes (Brandenburgisches Viertel) vertragsgemäß gekündigt werden kann. Demnach ist dem derzeitigen Mieter (Deutsche Marktgilde eG) bis zum 31.03. eines jeden Jahres zu kündigen. Die Kündigung wird jeweils zum 30.09. wirksam.“

Die Stadtverordnetenversammlung hat am 21.09.2021 folgenden Beschluss gefasst (Beschluss-Nr.: 22/221/21):

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Zusammenarbeit mit der Deutschen Marktgilde eG als Betreiber der Eberswalder Wochenmärkte auf Basis der bestehenden Verträge fortzusetzen und in 5 Jahren erneut eine Evaluierung durchzuführen (Option 1).“

Im Herbst 2026 soll also eine Evaluierung erfolgen.

- fragt nach der aktuellen Situation des Flugplatzes Finow

Herr Herrmann teilt mit, dass es ein Treffen mit der neuen Eigentümerseite des Flugplatzes Finow gegeben habe. Zum Stadtgebiet der Stadt Eberswalde gehöre nur ein sehr kleiner Teil des Flugplatzes. Die Stadt könne bei privatrechtlichen Verträgen keinen Einfluss nehmen. Er sagt, dass ein Großteil der Liegenschaft zur Gemeinde Schorfheide gehöre.

- fragt, ob es aktuelle Entwicklungen zur Sanierung des in Brand geratenen Gebäudes in der Friedrich-Ebert-Straße gebe

Herr Herrmann teilt mit, dass ein Treffen mit dem Eigentümer nicht stattfinden konnte, weil dieser nicht erschienen sei. Die Stadt sei an einem neuen Treffen interessiert, um mit dem Eigentümer oder einem Vertreter ins Gespräch zu kommen.

10.2 Herr Zinn:

- teilt mit, dass in einer Sonderveröffentlichung „Ferien & Freizeit“ des Märkischen Medienhauses vom 26.04.2025 Ferien- und Freizeitangebote im Land Brandenburg und im Landkreis Barnim stehen; er habe jedoch in dieser Beilage Angebote und Termine des Zoos und des Familiengartens vermisst

Herr Herrmann teilt mit, dass er zur Beilage keine Auskunft geben könne.

Nachrichtliche Anmerkung:

In der diesjährigen Sonderveröffentlichung „Ferien & Freizeit“ des Märkischen Medienhauses ist Eberswalde auf Seite 18 mit drei anderen aktuellen Freizeitangeboten vertreten („Jazz in E.“ [28.-31.05.2025], Stadtradeln [10.-30.05.2025] und Waldstadt-Festival [13.-14.06.2025]). Für Familiengarten und Zoo wird jedoch auf andere Weise geworben.

- regt an, dass die Stadt eine Pressemitteilung für das am 09.05.2025 geplante „20 Jahre Bürgerzentrum Brandenburgisches Viertel“ herausgebe

Herr Herrmann bedankt sich bei Herrn Zinn und teilt mit, dass der Termin angekündigt werde.

10.3 Herr Mrozek:

- teilt mit, dass er kein Amtsblatt erhalten habe

Herr Herrmann teilt mit, dass das beauftragte Unternehmen manchmal Probleme mit ihrem (unter-)beauftragten Zustellunternehmen habe. Im Falle von Unregelmäßigkeiten bei der Zustellung des Amtsblattes können sich alle Einwohnerinnen und Einwohner per E-Mail oder telefonisch an die Pressestelle wenden – diese leitet die Beschwerden dann an das beauftragte Unternehmen weiter.

10.4 Herr Winkelmann:

- fragt, nach dem Stand des Bieterverfahrens zur Immobilie Kupferhammerweg 1

Herr Herrmann teilt mit, dass das Liegenschaftsamt die Fraktionen demnächst entsprechend informiert werde.

10.5 Herr Weingardt:

- möchte zur früheren Sitzordnung (wie seinerzeit im Paul-Wunderlich-Haus) zurückkehren

Herr Herrmann teilt mit, dass es bereits Entwürfe gebe, welche jedoch noch einmal angepasst werden müssen.

10.6 Herr Walter:

- fragt, ob sich die Verwaltung zu den möglichen Kürzungen der Schlüsselzuweisungen aus dem Landeshaushalt, welche massive Auswirkungen auf die Kommunen hätten, bereits einen Überblick verschaffen konnte und welche möglichen Folgen sich daraus ergeben könnten; des Weiteren fragt er nach den Auswirkungen der Planung von Kürzungen von Beratungsangeboten wie Familienzentren, Schwangerschaftsberatungen, etc.; er bittet, dass auch auf die Senkung des Umsatzsteueranteils eingegangen werde

Herr Berendt teilt mit, dass die Stadt das Verfahren der Haushaltsplanerstellung des Landes sehr intensiv verfolge. Allerdings könne das Gesamtvolumen der Auswirkungen noch nicht beziffert werden, insbesondere, weil das zu verteilende Volumen aus den Schlüsselzuweisungen noch nicht bekannt sei. Die Stadt rechne ab Mitte Mai 2025 mit einem Bescheid. Die Besonderheit sei, dass hier schon Auswirkungen auf das Haushaltsjahr 2025 erwartet werden, so dass die Stadt auf die aktuelle Planung und Bewirtschaftung schauen müsse. Es werde auch Auswirkungen auf die Planung ab 2026 haben, was jedoch erst konkret beziffert werden könne, wenn der Bescheid vorliege. Er habe mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Kämmerei vereinbart, dass die Informationen über den Fachausschuss 1 und die Stadtverordnetenversammlung zu den gegebenen Zeitpunkten kommuniziert werden.

10.7 Herr Zinn:

- bedankt sich bei der Verwaltung, dass die im Einkaufszentrum EKZ „Heidewald“ verschlossene Tür wieder offen sei

Herr Fischer ist ab 19:18 Uhr per Videozuschaltung anwesend (**29 Stimmberechtigte**).

Die Anfragen enden um 19:22 Uhr.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
11	Ab- und Berufung von sachkundigen Einwohner/innen	

Es werden keine Wortmeldungen gegeben.

Frau Walter verlässt um 19:22 Uhr die Sitzung (**28 Stimmberechtigte**).

Um 19:22 Uhr wird eine 30-minütige Pause eingelegt.

Die Sitzung wird um 19:52 Uhr fortgesetzt.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
12	Genehmigung von Eilentscheidungen	

Es liegen keine Eilentscheidungen vor.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13	Beschlussvorlagen (Beratung und Beschlussfassung)	

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13.1	Anpassung der Förderrichtlinie zur ambulanten ärztlichen Versorgung	BV/0153/2025

Die Verwaltung teilte als Einreicherin der Beschlussvorlage mit, dass unter Punkt 9 der Anlage der Beschlussvorlage das Datum „01. Mai 2024“ durch das Datum „30. April 2025“ zu ersetzen ist.

Herr Herrmann teilt zur Nachfrage von Herrn Zinn im Fachausschuss 2 am 02.04.2025 mit, dass für den hinzugezogenen Fachanwalt Kosten in Höhe von 547,40 EUR angefallen seien.

Herr Zinn erklärt, er werde der Beschlussvorlage zustimmen. Er meint, dass insbesondere auch Senioren betroffen seien, wenn Arztpraxen schließen müssen und es erhebliche Konsequenzen nach sich ziehen werde. Er meint, dass im Landkreis Uckermark ein pensionierter Mediziner in einer Sondersitzung Ende März 2025 eine Informationsveranstaltung organisiert und durchgeführt habe. Er regt an, eine Informationsveranstaltung unter Hinzuziehung des Seniorenbeirates mit der Kassenärztlichen Vereinigung zu organisieren, um über die aktuelle ambulante ärztliche Versorgung zu sprechen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 8/68/25

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage beigefügte Förderrichtlinie zur ambulanten ärztlichen Versorgung.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13.2	Auftrag zur Überarbeitung der "Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde"	BV/0155/2025

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 8/69/25

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde beauftragt die Verwaltung, die „Richtlinie für die kommunale Förderung der Kultur in der Stadt Eberswalde“ zu überarbeiten. Dazu soll eine Arbeitsgruppe aus der Verwaltung und der Stadtverordnetenversammlung gebildet werden. Jede Fraktion der Stadtverordnetenversammlung soll mit einem Mitglied oder einer bzw. einem sachkundigen Einwohner/in in der Arbeitsgruppe beteiligt sein.

Die Vertreter/innen sollen bis zum 09.05.2025 der Verwaltung benannt werden.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13.3	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 310 „Ackerstraße 6“ Überleitungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 310 „Ackerstraße 6“ Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die öffentliche Auslegung	BV/0158/2025

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:

Beschluss-Nr.: 8/70/25

Überleitungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das gemäß §§ 2 Abs. 1 und 12 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 13a BauGB eingeleitete Verfahren über die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 310 „Ackerstraße 6“ in ein Bebauungsplanverfahren gemäß § 2(1) i. V. m. § 13 a BauGB überzuleiten.

Kenntnisnahme der Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange in der als Anlage 1 beigefügten Synopse vom 25.02.2025 zur Kenntnis, die Maßgabe für die weitere Erarbeitung des Entwurfes sind.

Billigungs- und Veröffentlichungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung billigt den nach Maßgabe der Synopse vom 25.02.2025 erarbeiteten und als Anlage 3 beigefügten Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 310 „Ackerstraße 6“ einschließlich seiner Begründung in der vorliegenden Fassung vom 11.03.2025.

Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 310 „Ackerstraße 6“ und seine Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen und zusätzlich öffentlich auszulegen sowie die Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Fristgerecht vorgebrachte Stellungnahmen sind der Stadtverordnetenversammlung zur Prüfung und Entscheidung vorzulegen.

Auftrag zur ortsüblichen Bekanntmachung

Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über die Veröffentlichung im Internet und die Veröffentlichungsfrist sowie den Ort der zusätzlichen öffentlichen Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13.5	Benennung eines allgemeinen Stellvertreters des hauptamtlichen Bürgermeisters	BV/0164/2025

Herr Zinn erklärt, dass er der Beschlusslage nicht zustimmen werde.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 8/71/25**

Die Stadtverordnetenversammlung benennt auf Vorschlag des Bürgermeisters mit Wirkung ab dem 01.06.2025 Herrn Maik Berendt gemäß § 56 Abs. 3 S. 1 BbgKVerf zum allgemeinen Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Eberswalde.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
13.6	Annahme von Sachspenden für den Zoologischen Garten Eberswalde	BV/0175/2025

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

Beschlusstext:**Beschluss-Nr.: 8/72/25**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Annahme von Sachspenden in Höhe von 72.000 € vom Verein der Freunde und Förderer des Zoologischen Gartens Eberswalde e.V. für das Haushaltsjahr 2025 laut beigefügter Liste.

TOP	Betreff	Vorlagen-Nr.
14	Informationsvorlagen	

Es liegen keine Informationsvorlagen vor.

Herr Wrase beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:06 Uhr.

gez. Ringo Wrase
1. Stellvertreter des Vorsitzenden
der Stadtverordnetenversammlung

gez. D. Wurmsee
Schriftführerin

Gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Eberswalde (GOSTVVEW) wurden die kursiv dargestellten Wortbeiträge mit in die Niederschrift aufgenommen.

Sitzungsteilnehmer/innen:

- **Bürgermeister**
Götz Herrmann
- **Alternative für Deutschland**
Florian Eberhardt entschuldigt
Maximilian Fritsche
Roman Kuffert
Matthäus Mikolaszek
Jörg Mrozek
Michaela Schmitz-Seifert entschuldigt
Marco Seifert
David Streich entschuldigt
Tilo Weingardt
- **CDU / FDP / Bürgerfraktion Barnim**
Frank Banaskiewicz anwesend ab 17:20 Uhr
Uwe Grohs
Martin Hoeck entschuldigt
Danko Jur
Christoph Maskow anwesend ab 17:10 Uhr
Dietmar Ortel
Christian Schley
- **SPD|BfE**
Barbara Bunge entschuldigt
Kurt Fischer ab 19:18 Uhr per Videozuschaltung
Steve Rennert entschuldigt
Riccardo Sandow
Thomas Stegemann
Isabell Sydow
Ringo Wrase
- **Bündnis Eberswalde**
Ronny Hiekel
Christian Mertinkat entschuldigt
Daniel Winkelmann
Carsten Zinn per Videozuschaltung

- **Die Linke**
 - Lena Hoffmann entschuldigt
 - Irene Kersten
 - Katharina Walter anwesend bis 19:22 Uhr per Videozuschaltung
 - Sebastian Walter

- **Bündnis 90/Die Grünen**
 - Karen Oehler
 - Sarah Polzer-Storek
 - Torsten Wiebke

- **Die PARTEI Alternative für Umwelt und Natur**
 - Oskar Dietterle per Videozuschaltung
 - Mirko Wolfgramm

- **Dezernent/in**
 - Bernd Schlüter
 - Maik Berendt

- **Beiräte gemäß Hauptsatzung**
 - Anja Brose
 - Gabriele Kulikowski
 - Matthias Milbradt

- **Verwaltungsmitarbeiter/innen**
 - Jana Belmann
 - Inke Breuning
 - Alexander Broschell
 - Andy Haß
 - Silke Leuschner
 - Dr. Markus Mirschel
 - Stefan Prescher
 - Benjamin Westphal

- **Gäste**
 - Torsten Kulig Leiter der Revierpolizei Barnim
 - Stephan Lampe Leiter Revier- und Führungsdienst der
Polizeiinspektion Barnim
 - Dajana Rex-Thon Leiterin der Prävention der Polizeiinspektion
Barnim